

**Protokoll der Mitgliederversammlung  
07.11.2025 im Haus Maria Immaculata, Paderborn**

Beginn: nach der Vesper, um 17:45 Uhr

**1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Pfr. Dr. Witt begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Nach der Vereinssatzung ist die Versammlung beschlussfähig, sofern gültig und fristgerecht eingeladen wurde. Hierzu wird kein Widerspruch geäußert, so dass die Beschlussfähigkeit festgestellt wird.

**2. Feststellung der Tagesordnung**

Mit der Einladung wurde eine Tagesordnung verschickt. Die Versammlung stellt die Tagesordnung in der vorgelegten Form fest.

**3. Bericht des Vorstandes**

Die stellvertretende Vorsitzende, Beatrix Gerling, berichtet über die Aktivitäten der Fraternität im vergangenen Jahr.

Die Fraternität hat derzeit 249 Mitglieder (Vorjahr: 234 Mitglieder). Im Berichtsjahr haben 4 Vorstandssitzungen stattgefunden.

Im Advent 2024 war eine Abordnung der franz. Sektion zu Gast auf dem Paderborner Weihnachtsmarkt.

Im Januar 2025 war erstmalig eine große Gruppe mit 70 Erwachsenen, darunter die Libori-Schreinträger, in Le Mans. Auf dem Hinweg wurde die wieder eröffnete Kathedrale Notre-Dame in Paris besucht, dort fand auch eine Begegnung mit Erzbischof Bentz statt. Bei der Fackelprozession zum Juliansfest konnten die Paderborner Schreinträger die Juliansbüste tragen. Ein eindrucksvolles Bild.

Zum Liborifest konnte leider keine größere Besuchsgruppe aus Le Mans nach Paderborn kommen. Mit Bischof Jean-Pierre war eine kleine Abordnung mit P. Marc Isnard in Paderborn. Es konnte kein ausführliches Rahmenprogramm stattfinden, wohl aber eine schöne Soirée mit 80 Teilnehmenden. Die Soirée fand erstmals in der Mensa auf dem LeoCampus statt.

Auf Einladung von EB Bentz fand am Liborimontag eine Begegnung im Bischofshaus statt. Dem Erzbischof liegt sehr viel an der Förderung des Liebesbundes und der Freundschaft mit dem Bistum Le Mans.

Im Vorstand der französischen Sektion hat es personelle Veränderungen gegeben: Ausgeschieden sind Martine und Alain.

Aus der Jugendabteilung berichtet Jakob Küchler:

Zum Juliansfest waren in diesem Jahr etwa 60 junge Leute unterwegs. Die Gruppe hat u. a. einen Besuch am Grab des Hl. Martin in Tours gemacht und dort eine Messe mit EB Bentz gefeiert. Auf dem Rückweg hat die Gruppe Station in Evreux gemacht.

Jakob Küchler kündigt an, dass er im nächsten Jahr nicht mit nach Le Mans fahren kann. Die Leitung liegt in anderen Händen, so dass die Jugendfahrt in jedem Fall stattfinden kann.

An dieser Stelle gedenkt die Versammlung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder der Fraternität.

#### **4. Kassenbericht**

Dietmar Röttger stellt den Kassenbericht. Im Jahr 2024 sind der Fraternität Spenden in Höhe von 11.983 Euro zugeflossen. Die Kasse hatte am 31.12.2024 einen Bestand von 40.664 Euro. Nachrichtlich: Am 31.10.2025 hatte die Kasse einen Bestand von 35.386 Euro.

#### **5. Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer Alfons Hardt und Hubert Berenbrinker berichten von der Prüfung der Vereinskasse. Die Prüfung hat keinerlei Beanstandungen ergeben. Die Kassenführung ist ordentlich und übersichtlich. Alle Belege haben vorgelegen.

#### **6. Entlastung des Vorstands**

Prälat Hardt stellt den Antrag, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig – bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder – angenommen. Thomas Witt bedankt sich bei den Prüfern für Ihre Arbeit und bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zu Kassenprüfern für das Jahr 2025 werden Maren Gödde und Tobias Hasselmeyer einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

#### **7. Ausblick auf die Fahrt zum Juliansfest 2026**

Die Fahrt zum nächsten Juliansfest findet vom 22. bis 26. Januar 2026 statt. Die Einladung zur Mitfahrt wurde bereits verschickt. Die Fahrt ist bereits ausgebucht. Es ist geplant, auf dem Hinweg in Paris einen Besuch der S. Chapelle und der Kathedrale Notre Dame zu ermöglichen.

## **8. Verschiedenes**

Es werden keine weiteren Beratungspunkte angemeldet.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

Im Anschluss an die Sitzung berichtet das Mitglied Birgit Kelliger über die Arbeit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Paderborn.

Dr. Thomas Witt  
Vorsitzender

Detlef Müller  
Schriftführer